

Tauchmotorrührgerät im Zirkulationssystem eines Kuhstalls



Ein Landwirt mit Rindviehhaltung plante eine Stallerweiterung. Die Umwälzung der Zirkulationsanlage im bestehenden Stall erfolgte bislang durch drei Zapfwellenmischer. Zum Umwälzen musste der Landwirt die Zapfwellenmischer von außen über die Gelenkwelle seines Schleppers antreiben. Da jeder Zapfwellenmischer nur einzeln betrieben werden konnte, war dies mit einem großen Zeitaufwand verbunden.

Die neuen Stallungen sollten direkt neben die bestehenden Stallungen gebaut werden. Platz für den Schlepper zur Betreibung der Zapfwellenmischer wäre nach dem Bau des Stalls nicht mehr vorhanden. Der Landwirt suchte deshalb nach einer Lösung, die eine effiziente Umrührung des Zirkulationssystems ohne große Umbauten am Stall ermöglichen würde.

Der Rindviehhalter setzt nun drei Börger Tauchmotorrührgeräte B-MX ein. Die komplett aus Edelstahl gefertigten Mixer konnten an die vorhandenen Führungsschienen der ersetzten Zapfwellenrührgeräte angebracht werden. Aufgrund der geringen Platzverhältnisse wurden Rührflügel mit einem Durchmesser von 400 mm gewählt. Angetrieben werden die Tauchmotorrührgeräte über einen 9 kW Elektromotor. Dies bietet neben der großen Platzersparnis durch den nicht notwendigen Wendekreis für den Schlepper auch eine erhebliche Zeitersparnis für den Landwirt. Die Mixer werden einfach über ein Handschaltgerät an- bzw. ausgestellt. Zudem kann der Landwirt durch den hohen Wirkungsgrad der Tauchmotorrührgeräte auch Energiekosten sparen.

Tauchmotorrührgerät im Zirkulationssystem eines Kuhstalls



Einsatzdaten:

Typ:	Börger B-MX 9
Fördermedium:	Flüssigmist
Drehzahl:	325 UpM
Rührflügel:	3-flügelig, Edelstahl, Ø 400 mm
Antrieb:	9 kW Elektromotor

Vorteile des Börger B-MX

- hervorragender Wirkungsgrad
- kompatibel mit bestehenden Schienensystemen
- Antrieb über einen Elektromotor
- einfache Bedienbarkeit
- platzsparender Aufbau
- je nach Querwandöffnung Flügeldurchmesser bis zu 750 mm
- Aufstellung annähernd 90° zum Boden > hoher Wirkungsgrad
- komplett aus Edelstahl gefertigt
- Kabelführung im geschützten Heck des Motors
- strömungsgünstige Konstruktion
- einfache Wartung